



#### **Disclaimer**

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Präsentation beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, wie solche über Entwicklungen, Pläne, Absichten, Annahmen, Erwartungen, Überzeugungen, mögliche Auswirkungen oder die Beschreibung zukünftiger Ereignisse, Aussichten, Einnahmen, Resultate oder Situationen. Diese basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen und Annahmen der Gesellschaft, können aber wesentlich von künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Die hier enthaltenen Informationen werden mit der Veröffentlichung dieses Dokuments abgegeben. Die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden nicht aktualisiert aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus irgendeinem anderen Grund.



### Inhalt

- **01** Geschäftsentwicklung Q3 2017
- 02 Finanzkennzahlen Q3 2017
- **03** Ausblick 2017



## 01 Geschäftsentwicklung Q3 2017



### Erfreuliche Geschäftsentwicklung setzt sich fort

#### ▶ Übliche Saisonalität in Q3 – fortgesetzter Aufschwung nach der Sommerpause

- Marktumfeld ähnlich wie im ersten Halbjahr
- Keine Anzeichen von Schwäche in unseren Endmärkten
- Zurückhaltende Auftragsannahme
- Ergebnis aufgrund saisonal bedingtem Rückgang der Geschäftsaktivität niedriger als in Q1 und Q2
- Absatzmenge gebremst von Bereinigung im Produktportfolio und Transportengpässen

#### ► Höhere Verkaufspreise unterstützen die Profitabilität

- Durchschnittlicher Verkaufspreis um 10,5% gestiegen robuste Nachfrage und höhere Rohstoffpreise
- Absatzmenge um 3,6% höher Umsatz wächst zweistellig gegenüber Q3 2016
- Bereinigtes EBITDA mit EUR 38,0 Mio. um 19,5% höher als EUR 31,8 Mio. in Q3 2016

#### Weitere strukturelle Verbesserungen erzielt

- Produktion von Steeltec in Schweden geschlossen, Sozialplan in Deutschland vereinbart
- Sales & Services Standort in Chile und Joint Venture in China in Betrieb
- Neues Geschäftsmodell für Sales & Services in Deutschland operativ
- Umsetzung der Effizienzsteigerungsmassnahmen auf Kurs



### Marktumfeld mit anhaltend positiver Entwicklung

#### Starke Nachfrage in Europa

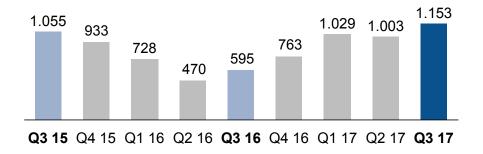
- Europäische Automobilindustrie im Aufschwung
- Robuster Maschinen- & Anlagenbau
- Öl- & Gasindustrie mit starkem Wachstum im Jahresvergleich, aber wenigen Impulsen

## Neuzulassungen von PKWs EU (in Millionen)



Quelle: ACEA (European Automobile Manufacturers Association)

## Baker Hughes nordamerikanische Öl & Gas Bohranlagen (Quartalsdurchschnitte)



#### **Maschinenproduktion in Deutschland**

(Index, 2010 = 100%)



Quellen: Bloomberg, Statistisches Bundesamt Deutschland (Sep 17)



# Rohstoffpreise volatil, Absatzmengen und Verkaufspreise im Aufwärtstrend

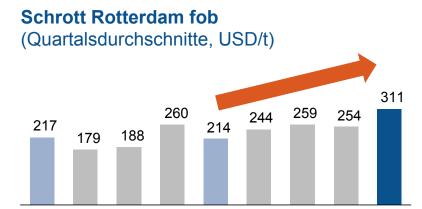
#### Rohstoffpreise volatil

- Anhaltend positive Dynamik
- Hohe Volatilität, insbesondere bei Nickel

Veränderung (in USD/t)	vs Q3 16	vs Q2 17
Schrott	+45%	+23%
Nickel	+3%	+14%
High Carbon Ferrochrom	+45%	-7%

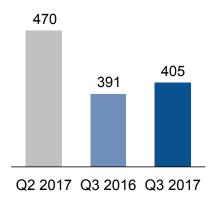
### ► Absatzmenge und Preise gestiegen

- Absatzmenge höher als in Q3 16
- Saisonal bedingt niedriger als in Q2 17 –
  Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Ungünstiger Einfluss von:
  - Transportengpässen (6 kt)
  - Bereinigung Produktportfolio (Steeltec, 10 kt)
- Durchschnittlicher Verkaufspreis +10.5%

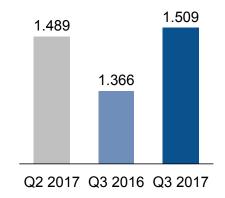


Q3 15 Q4 15 Q1 16 Q2 16 Q3 16 Q4 16 Q1 17 Q2 17 Q3 17

## Absatzmenge (Kilotonnen)



## **Durchschnittliche Verkaufspreise** (EUR /t)





# Absatz bei RSH und Qualitäts- & Edelbaustahl stark, Auftragsbestand normalisiert mit selektiver Auftragsannahme

#### Qualitäts- & Edelbaustahl, RSH höher

- Stärke der europäischen Autoindustrie
- Qualitäts- & Edelbaustahl mit deutlichem
  Anstieg in Q3 verzögerte Inbetriebnahme
  einer neuen Anlage in Q3 16

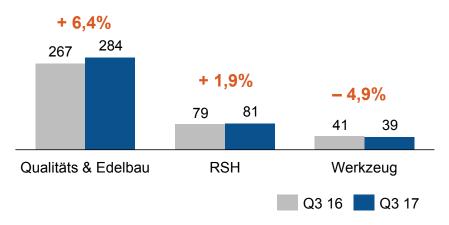
#### Schwäche bei Werkzeugstahl

- Gute Preisentwicklung
- Unterschiedliche Nachfrage von Produktkategorien

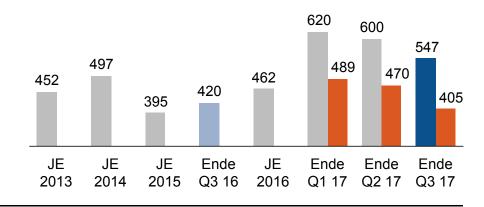
#### Auftragsbestand saisonal niedriger als Ende Q1/Q2

- Bestand auf gutem Niveau für effiziente Produktion
- Selektivere Auftragsannahme um gute Lieferperformance sicherzustellen

#### **Absatzmenge nach Produktgruppe** (kt)



#### Auftragsbestand (kt) / Absatzmenge (kt)





## Finanzkennzahlen Q3 2017

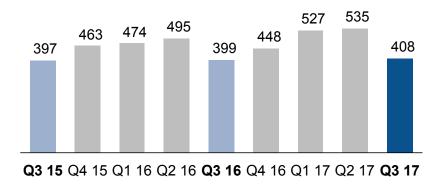


### Saisonalität in Produktion und Absatz erkennbar

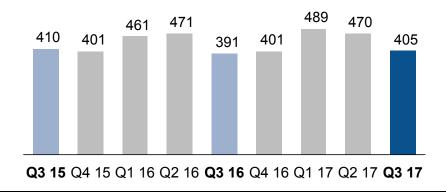
#### Produktion & Absatz höher y-o-y

- Rohstahlproduktion +2,3% im Vergleich zu
  Q3 16
- Niedriger als in Q2 17 durch saisonale
  Instandhaltungsarbeiten über den Sommer
- Absatzmenge +3,6% y-o-y trotz ungüstigem
  Einfluss durch Produktportfolio-Bereinigung
  und Transportengpass von 16 kt

#### Rohstahlproduktion (kt)



#### Absatzmenge (kt)

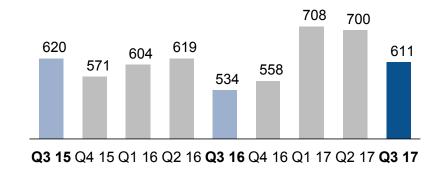




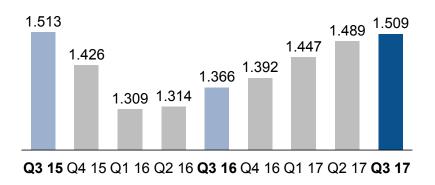
### Umsatzwachstum von Preisen getrieben

- ► Umsatzwachstum von +14,4% y-o-y
- Verbesserte Verkaufspreise gestiegen auf Niveau von Q3 15
  - Verkaufspreis weiter angestiegen in Q3 17 im Vergleich zu Q3 16
  - Preiserhöhung bereits das 6. Quartal in Folge
  - Höhere Basis- und Rohmaterialpreise
  - Q3 beeinflusst von Unit- und Produktmix

#### Umsatz (Mio. EUR)



#### **Durchschnittlicher Verkaufspreis** (EUR/t)

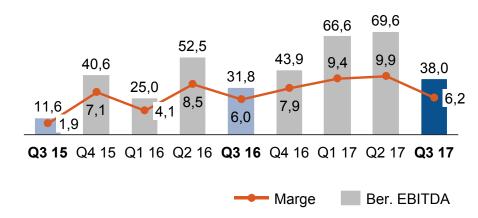




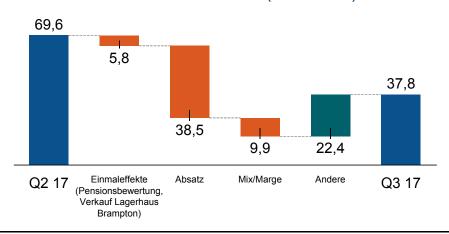
### EBITDA Wachstum von fortgesetzten Verbesserungsmassnahmen gestützt

- ► EBITDA und EBITDA Marge y-o-y verbessert, im Vergleich zu Q2 17 von Saisonalität geprägt
  - Höhere Verkaufspreise im Jahresvergleich
  - Schwächer als in Q1 und Q2 höherer Anteil von Qualitäts- & Edelbaustahl
  - In Q3 17 EUR 5 Mio. nachhaltige Kostensenkungen erzielt; in 9M gesamt EUR 23 Mio.

#### Ber. EBITDA / Marge (Mio. EUR / %)



#### Ber. EBITDA Q3 17 vs Q2 17 (Mio. EUR)





### Restrukturierung auf gutem Weg

 Neue Vertriebsorganisation bei DEW und Konsolidierung in Deutschland voll umgesetzt

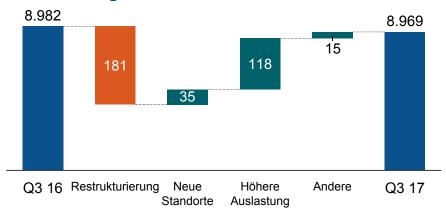
#### Restrukturierung von Steeltec auf Kurs

- Installation der von Boxholm nach Düsseldorf überführten Anlagen fast abgeschlossen
- Liegenschaft in DK verkauft, Zahlung erfolgt in Q4 (EUR 5,6 Mio.)

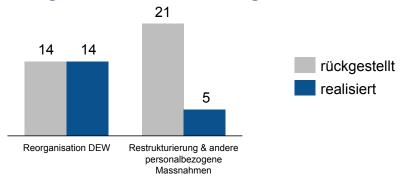
#### Produktivitätsverbesserung geht voran

- Personalabbau in BUs mit strukturellen Herausforderungen:
  - 181 in Deutschland (Restrukturierung)
  - + 118 in Frankreich & N. Amerika (höhere Auslastung)
  - + 35 in China (JV) & Chile (neues Service Center)
- Abbau von weiteren 70 Stellen bis
  Jahresende 2017

#### **Entwicklung Personalbestand**



## Restrukturierungs- & Reorganisationsrückstellungen 1)



<sup>1)</sup> Siehe auch Medienpräsentation Ergebnisse GJ 2016 Seite 14



### Verbesserung der Kapitalstruktur auf Kurs

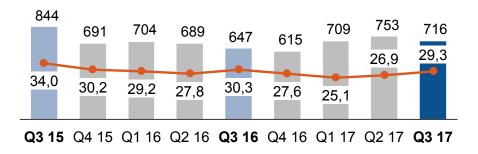
#### Positiver Free Cash Flow

- FCF bei EUR 27,0 Mio. (Q3 16: EUR 56,8 Mio.)
- Nettoumlaufvermögen saisonal niedriger um EUR 36 Mio., Verhältnis zum Umsatz um 2,4 Prozentpunkte höher
- Investitionen YTD bei EUR 53 Mio.
- Investitionen GJ 2017e bei etwa EUR 105 Mio.
- Liquiditätsneutral: Investitionen in Texas und China mehr als ausgeglichen durch Verkäufe in Kanada und Dänemark

#### Weitere Senkung des Verschuldungsgrads

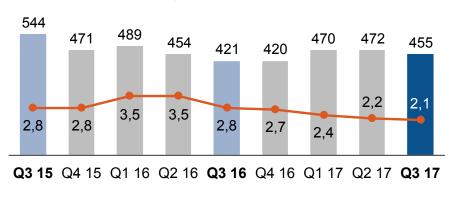
- Nettoverschuldung im Vergleich zu Q2 17 gesenkt
- Verschuldungsgrad (NV/ ber. EBITDA) auf Rekordtief von 2,1x

#### NUV / NUV/Umsatz letzte 3M (Mio. EUR / %)



NUV zum Bilanzstichtag im Verhältnis zum annualisierten Quartalsumsatz

#### Nettoverschuldung / NV/ber. EBITDA (Mio. EUR / x)



Nettoverschuldung NV/ber. EBITDA

NUV/Umsatz



NUV

## Ausblick 2017



### Jahresausblick 2017 bestätigt

#### Aktuelles Marktumfeld lässt weiteres Wachstum zu

- Synchroner globaler Aufschwung ist weitgehend intakt, keine Anzeichen von Schwäche in den Endmärkten
- Weiterhin starker Auftragsbestand nach den ersten neun Monaten
- Interne Verbesserungs- und Restrukturierungsmassnahmen fast abgeschlossen
- Bedeutende politische und makroökonomische Risiken bleiben bestehen
- Anhaltend hohe Volatilität der Rohstoffpreise

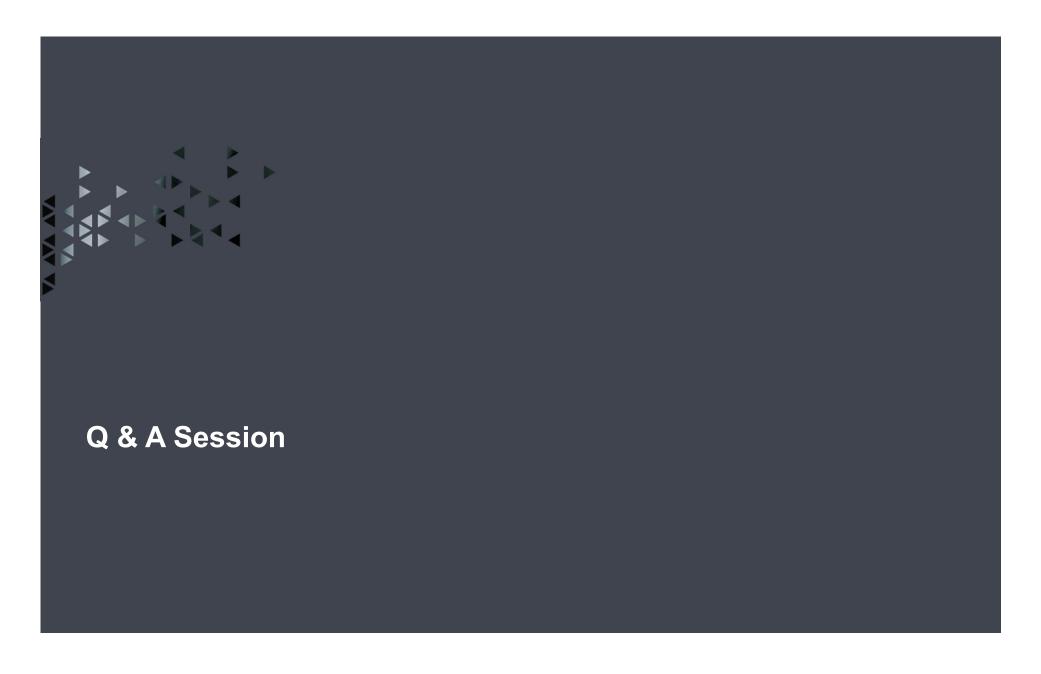
#### Erhebliches Risiko von Kosteninflation

Anstieg der Kosten für Graphitelektroden und Feuerfestmaterialien

#### Jahresausblick 2017

SCHMOLZ + BICKENBACH erwartet ein bereinigtes EBITDA zwischen EUR 200 Millionen und EUR 220 Millionen

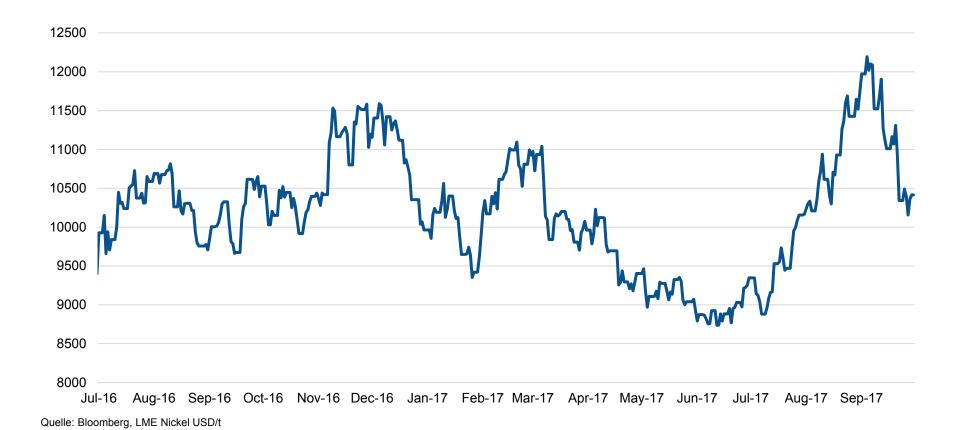




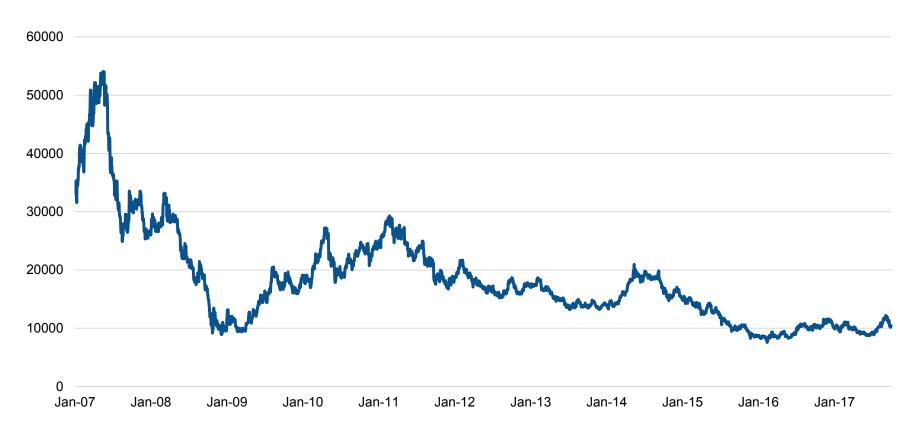
## **A**nhang



### Nickelpreis Entwicklung – 1 Jahr



### Nickelpreis Entwicklung – 10 Jahre



Quelle: Bloomberg, LME Nickel USD/t



### Finanzkalender und Kontakt

Datum	Event
8. März 2018	Geschäftsbericht 2017, Medien- und Investorenkonferenz, Zürich
26. April 2018	Generalversammlung, KKL, Luzern
8. Mai 2018	Zwischenbericht Q1 2018, Medien- und Investorentelefonkonferenz
8. August 2018	Zwischenbericht Q2 2018, Medien- und Investorentelefonkonferenz
8. November 2018	Zwischenbericht Q3 2018, Medien- und Investorentelefonkonferenz

#### Kontakt

Dr. Ulrich Steiner

Vice President Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +41 41 581 4120

u.steiner@schmolz-bickenbach.com

